Gemeinde Pullach i. Isartal

Umweltamt

Sachbearbeiter: Herr Ludwig Kneißl

Beschlussvorlage

Abt. 4/051/2018

Gremium / Ausschuss	Termin	Behandlung
Gemeinderat	11.12.2018	öffentlich

Top Nr. 6

Ergänzung des Beschlusses vom 07.02.2017 zum Thema "Bewerbung der Gemeinde Pullach um den Titel `Fair Trade Kommune´ - um die Formulierung des Vereins transfair

Anlagen:

Beschluss TOP 5 - 7.2.2017 (Fairtrade) Beschlussvorschlag TOP 5 GR 7.2.2017

Beschlussvorschlag:

Der Beschluss vom 07.02.2017, mit welchem die Bewerbung der Gemeinde Pullach um den Titel "Fair Trade Gemeinde" beschlossen wurde, wird als Ziffer 3.) um folgende Formulierung ergänzt:

"Die Gemeinde beschließt, an der Fairtrade-Towns Kampagne teilzunehmen und den Titel "Fairtrade-Town" anzustreben. Hierzu sollen die fünf Kriterien der Fairtrade-Towns Kampagne erfüllt werden. Bei allen Sitzungen der Ausschüsse, des Rates sowie im Büro des Bürgermeisters wird fairer Kaffee sowie ein weiteres Produkt aus fairem Handel verwendet".

Begründung:

Die Verwaltung empfiehlt, die oben genannte Formulierung in den Beschluss vom 07.02.2017 (Abt. 4/037/2016) aufzunehmen. Für den Erfolg der Auszeichnung als Fairtrade-Gemeinde ist die Aufnahme dieser Formulierung entscheidend. Bei einer Vorabprüfung der Bewerbungsunterlagen meldete der Verein transfair, dass das Bekenntnis des Rates die vorgegeben Kriterien umzusetzen, aus dem derzeitigen Beschluss nicht klar hervorgehe. Der Prozess zur Erlangung der Auszeichnung ist weit fortgeschritten und unbedingt zu Ende zu führen. Diese entwicklungspolitische Vorreiterrolle der Gemeinde ist ein entscheidendes Signal, um die Bürgerinnen und Bürger zum Nachahmen anzuregen. Durch die Zertifizierung als Fairtrade-Kommune wird dieses Engagement weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt und entsprechend bewusstseinsbildend wirken.

Der Grundstein zur Zertifizierung und erstes von fünf Kriterien, ist ein vollständiger Ratsbeschluss mit klarer Absichtserklärung, Fairtrade-Gemeinde werden zu wollen. Dieser muss, so transfair, exakt den oben genannten Wortlaut beinhalten. Kriterium Nummer zwei ist die Gründung einer Steuerungsgruppe.

Das ist am 10. Oktober 2018 geschehen. Die Gruppe hat ihre Arbeit bereits an mehreren Stellen aufgenommen. Um eine positive Bewerbung zur Fairtrade-Gemeinde zu unterstützen, ist es unabdingbar, die oben genannte Formulierung in den Gemeinderatsbeschluss aufzunehmen.

Susanna Tausendfreund Erste Bürgermeisterin